



Masterarbeit

Untersuchung von verschiedenen No Code bzw. Low Code Tools in der Datenverarbeitung im Vergleich zu einer Pro Code Lösung anhand eines realen Beispiels

Hintergrundinformationen zum Thema:

Der Einsatz von KI und lernende Systeme in produzierenden Unternehmen nimmt stetig zu, so auch der Bedarf an Data-Experten. Dieser wächst aktuell schneller als das Angebot an Fachkräften. 2022 fehlten laut einer repräsentativen Bitkom-Umfrage rund 137.000 IT-Fachkräfte in Deutschland. Um diesem Fachkräftemangel entgegenzuwirken können No Code bzw. Low Code Tools eine mögliche Alternative darstellen. Wo liegen die Potenziale solcher Tools? Lassen sich ähnliche oder gleich Ergebnisse erzielen wie bei einer Pro Code Variante? Welche Voraussetzungen müssen die Daten und der Nutzer erfüllen?

Zielsetzung/Ziel der Arbeit:

Ziel dieser Arbeit ist die Untersuchung von verschiedenen No Code bzw. Low Code Tools in der Datenverarbeitung im Vergleich zu einer Pro Code Lösung anhand eines realen Beispiels.

Arbeitsschwerpunkte:

Für die Durchführung der Arbeit sind folgende Teilschritte vorgesehen:

- Einarbeitung in die Thematik KI
- Recherche und Auflistung von derzeitigen No Code bzw. Low Code Tools allgemein
- Untersuchung der Tools hinsichtlich deren Ergebnissen, Anforderungen an Programmierwissen und Datenvoraussetzungen
- Testen der gängigsten Tools mit einem Datensatz aus einem realen Beispiel
- Vergleich der No Code bzw. Low Code Lösung mit der Pro Code Lösung

angesprochene Fachrichtungen:

Technische Studiengänge (Technologiemanagement, Wirtschaftsingenieurwesen, Maschinenbau...)

Beginn der Arbeit:

ab sofort

Kontakt:

Tim Hornung, M. Sc.
Team Produktionsmanagement
Fraunhofer-Institut für Arbeitswirtschaft und Organisation IAO
Nobelstrasse 12 | 70569 Stuttgart | Deutschland
tim.hornung@iao.fraunhofer.de

Bitte bewerben Sie sich mit dem Anschreiben, Lebenslauf und aktuellem Notenspiegel ausschließlich per E-Mail!